



Drucksachen-Nr.

0578/2009-2014

Datum:

21.02.2010

An den Bezirksvorsteher der
Bezirksvertretung Heepen

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	04.03.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Johannisbachaue: Unzulässige Nutzung des Fuß- und Radweges südlich der
Entschlammungspolder als Reitweg**

Beschlussvorschlag:

Der vorhandene Reitweg soll ausgeschildert werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, wieweit dieser Reitweg (aus Mitteln der Reitabgabe) zu erneuern ist, damit auch optisch für Reiter ein Rundweg um die Johannisbachaue erkennbar ist. Das Verbot, den Fuß- und Radweg zu benutzen ist den beiden Reitvereinen (Jerrendorf und Halhof) deutlich zu vermitteln.

Begründung:

In den letzten Wochen wurde der Fuß- und Radweg südlich der Entschlammungspolder häufig als Reitweg zweckentfremdet – begünstigt dadurch, dass ein Hinweis auf den Reitweg fehlt.

Unterschrift:

gez. Wäschebach